

Unser Präsident Dr. Hans Bössmüller 60 Jahre alt

Dr. Peter Wolf

Wenn jemand das 60. Lebensjahr erreicht hat und sich um einen alpinen Verein so außerordentlich hohe Verdienste erworben hat, wie der Präsident unseres Österreichischen Touristenklubs, dann sollte man den klubgeschichtlichen Werdegang nicht übergehen. Dr. Bössmüller ist seit dem Jahr 1934 Mitglied unseres Klubs. In unserer Jugendgruppe nahm er an deren Veranstaltungen rege teil und kam sehr bald mit jenen in Berührung, die genau wie er in der Folge wertvolle Mitarbeiter unseres Klubs geworden sind. Wenige Jahre später, 1941 bis 1943, wurde er Führer in der Jugendgruppe. Im Jahr 1950 trat er in den Zentralausschuß unseres Klubs ein, wo er Mitglied des damals bestehenden Rechtsausschusses war. Durch viele Jahre hindurch gehörte er dem Bauausschuß an und erwarb sich ein großes Wissen auf dem Gebiet des Schutzhüttenwesens. Später übernahm er die Funktion des 2. Kassiers des Klubs, aus welcher Stellung er ausschied, weil er durch Beschluß der Generalversammlung vom 25. November 1962 die bedeutende Funktion des zweiten geschäftsführenden Vorsitzenden übernahm.

Seit dem Jahre 1963 vertritt Dr. Bössmüller unseren Klub im Verband alpiner Vereine Österreichs und es ging ihm dort in erster Linie um die Zusammenarbeit der alpinen Vereine Österreichs. Daß er dabei darauf achtete, daß der ÖTK im Verband nicht zu kurz kam, ist sein besonderes Verdienst. Im VAVÖ führte er 1965, 1969 und 1973 den Vorsitz. In dieser Stellung, aber auch in anderen Funktionen im Verband, ist es ihm gelungen, bestehende Spannungen zwischen den alpinen Vereinen abzuschwächen oder zu beseitigen und es ist ihm sehr zu danken, wenn heute ein hohes Maß an gegenseitigem Verständnis, insbesondere



zwischen den beiden größten Vereinen Österreichs, besteht.

Wiederholt hat Dr. Bössmüller den VAVÖ und unseren Klub bei den Tagungen, vor allem bei den Generalversammlungen der Internationalen Bergsteiger-Union (UIAA) vertreten und wesentlich dazu beigetragen, daß die alpinen Vereine Österreichs und Österreich selbst in der Welt der Bergsteiger ein hervorragendes Ansehen genießen. Es ist ihm auch zuzuschreiben, daß der Kontakt unter den ausländischen Bergsteigervereinigungen intensiviert wurde, wozu auch beigetragen hat, daß er bei den Hauptversammlungen und einer Vielzahl ande-

rer Tagungen österreichischer und ausländischer alpiner Vereine teilgenommen hat.

Bei der Generalversammlung vom 28. November 1976 wurde Dr. Bössmüller einstimmig und unter großem Beifall zum 1. Präsidenten unseres Österreichischen Touristenklubs gewählt. Er hat nunmehr durch fast 4 Jahre die Geschicke unseres Vereins in ausgezeichnete Form geleitet und bestimmt. Dabei kam ihm der Umstand zugute, daß er bereits durch 14 Jahre hindurch als 2. Vorsitzender tätig war, dem die Geschäftsführung des Klubs oblag. Es sind daher also fast zwei Jahrzehnte, in welchen er in leitender Funktion die Ziele des Klubs erfolgreich verfolgt. Im Innenverhältnis steht er an der Spitze des Zentralausschusses, und wenn es sich hierbei auch um eine demokratische Verwaltungseinrichtung handelt, in welcher jede Stimme gleichviel zählt, so ist in dieser Institution sein Wort jenes, welches die Entscheidungen in diesem Forum in maßgeblicher Weise beeinflußt.

Daß dieser Einfluß unter schwierigsten Verhältnissen, insbesondere auch in finanziellen Belangen, überaus positiv zu werten ist, beweist der Umstand, daß unser Klub bestens konsolidiert erscheint und nach außen hin in der alpinen Welt maßgebliches Gewicht hat.

Wir glauben, daß wir der Tätigkeit unseres Präsidenten Dr. Hans Bössmüller kein höheres Lob zollen können, als durch den Wunsch, daß er noch durch viele Jahre hindurch an der Spitze des Österreichischen Touristenklubs stehen möge. Aus Anlaß seines 60. Geburtstages am 22. September 1980 wünschen wir ihm und uns, daß er diese Funktion bei bester Gesundheit und mit so viel Erfolg wie bisher wird ausüben können.